

Organisation

TEILNAHMEGEBÜHR

460,- € netto | 547,40 € brutto

Die Teilnahmegebühr umfasst die kompletten Tagungsunterlagen und die Bewirtung während der Veranstaltung.

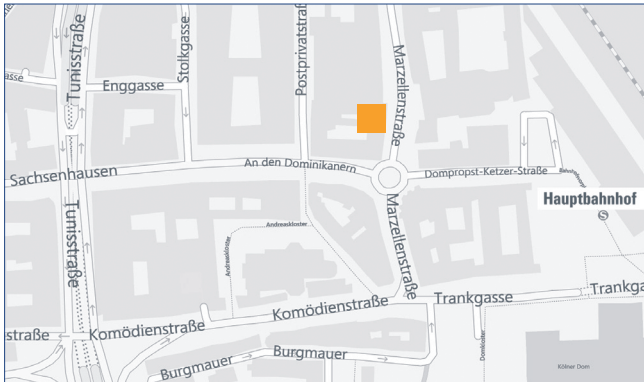
RABATT

Bei einer Sammelanmeldung zu derselben Veranstaltung erhält der dritte sowie jeder weitere Teilnehmer desselben Unternehmens 25 % Rabatt auf die Teilnahmegebühr.

VERANSTALTUNGSORT

Hilton Cologne Hotel Telefon: 0221 13071-2300
Marzellenstraße 13–17 Fax: 0221 13071-6030
50668 Köln E-Mail: res.cologne@hilton.com

Das Hilton Cologne befindet sich im Stadtzentrum von Köln und verfügt über eine Hotelgarage und einen Parkservice. Die Gebühr beträgt für 24 Stunden 26,-€, jede anschließende Stunde wird mit 3,20€ berechnet.



ÜBERNACHTUNG

Hotelbuchungen erfolgen durch die Teilnehmer selbst. Ein begrenztes Zimmerkontingent (145,- € inkl. gesetzl. MwSt. für Zimmer inkl. Frühstück und zzgl. Kulturförderabgabe) steht zum Abruf bis 03.05.17 unter dem Stichwort „VersicherungsForum“ zur Verfügung.

* Die Veranstalter übernehmen keine Garantie für die Anerkennung der Fortbildung durch einzelne Rechtsanwaltskammern. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen.

Anmeldung im Internet unter www.versicherungsforum.de



Geben Sie den Webcode unter www.versicherungsforum.de ein.

Informieren Sie sich oder sichern Sie sich sofort Ihre Teilnahme.

ANMELDUNG

VersicherungsForum
Tagungsreihe der Deutschen Versicherungsakademie
Wilhelmstraße 43 g-i
10117 Berlin

ANSPRECHPARTNERIN



Julia Büchel
Telefon: 030 2020-5087
Telefax: 030 2020-6650

Internet: www.versicherungsforum.de
E-Mail: julia.buechel@versicherungsforum.de



Sachversicherung – vom Schadenfall zum Prozess

**AufbauSeminar zum Grundkurs
Sachversicherung – Außergerichtliche
Regulierung oder Rechtsstreit –
die richtige Entscheidung treffen**

1. Juni 2017 | **Tagesseminar**

Hilton Cologne Hotel, Köln

ANSGAR HAMANN

Rechtsanwalt und Fachanwalt für Versicherungsrecht, langjährige Tätigkeit im Schadenmanagement in Versicherungsunternehmen, Verfasser und Mitautor verschiedener Publikationen, Mitarbeit in GDV-Arbeitskreisen, Referententätigkeit u. a. bei der Polizei NRW (LAFP Neuss)

OLIVER WAGNER

Rechtsanwalt und Fachanwalt für Versicherungsrecht, Rechtsanwälte Wagner * Pauls * Kalb, Düsseldorf

www.versicherungsforum.de



Sachversicherung – vom Schadenfall zum Prozess

Das Seminar richtet sich an Mitarbeiter aus den Schadenbereichen und bietet Überblick und Hilfestellung: Wie werden Schadenakten optimal auch hinsichtlich eines möglichen späteren Prozesses geführt bzw. vorbereitet? Bereits bei der außergerichtlichen Bearbeitung sollen die Mitarbeiter wissen, welche Informationen die Erfolgsaussichten im Gerichtsprozess entscheidend beeinflussen können. Die Schadensachbearbeiter werden ein sicheres Gespür dafür bekommen, bei welchen Dubiosfällen eine Rechtsverteidigung unbedingt anzuraten ist und wann, aus Gründen der Kosteneffizienz, eine außergerichtliche Regulierung sinnvoller ist.

DIETILNEHMER UND TEILNEHMERINNEN

- lernen die Grundlagen des Versicherungsvertragsrechtes kennen, soweit es die Aufarbeitung von Problemfällen in der Sachversicherungssparte angeht.
- lernen die richtige Risikoeinschätzung von Grenzfällen und können so zielorientiert das Tagesgeschäft effektiv bewältigen.
- kennen die Sicht- und Arbeitsweise des Prozessanwaltes, um so die eigene Schadensakte optimal auch auf ein mögliches Gerichtsverfahren vorzubereiten.
- können schon vorprozessual Problemkonstellationen mit Anwälten des Versicherungsnehmers vermeiden.

METHODIK

- Interaktiver Vortrag
- Fallbeispiele
- Diskussionen

ZIELGRUPPE

Das Angebot richtet sich an Mitarbeiter aus dem Bereich Schadenbearbeitung in der Sachversicherung, an Schadenregulierer, (Fach-)Anwälte als Pflichtfortbildungsveranstaltung gemäß § 15 FAO und jeden am Sachversicherungsrecht Interessierten.

Programm | 1. Juni 2017

09:00 Uhr Empfang und Ausgabe der Tagungsunterlagen
Kaffee und Tee

09:30 Uhr **Begrüßung und Einführung**

09:35 Uhr **Allgemeiner Teil: Relevante Probleme des Sachversicherungsrechts**

- Falschangaben bei Vertragsschluss, Doppelversicherung
- Grob fahrlässige und vorsätzliche Herbeiführung des Versicherungsfalles
- Obliegenheitsverletzungen und wirksame Einbeziehung von AVB

10:45 Uhr Kaffeepause

11:00 Uhr **Besonderer Teil: Typische Probleme in einzelnen Sachsparten**

- Einbruchdiebstahl im Zivilprozess
- Auftrags- und Eigenbrandstiftung
- Abgrenzung Raub und Trickdiebstahl

12:00 Uhr **Exkurs: Aufklärungsobliegenheiten**

- Zusammenspiel von Regulierungsbeauftragtem und Versicherungsnehmer
- Wie weit gehen Rechte und Pflichten der Beteiligten?

13:00 Uhr Mittagessen

14:00 Uhr **Das Gerichtsverfahren: Besonderheiten bei der Prozessführung**

- Gerichtsstand
- Beweislastverteilung
- Regress des Versicherers
- Zurechnung von Verhalten Dritter Personen

15:45 Uhr Kaffeepause

16:00 Uhr **Exkurs: Informationsbeschaffung des Versicherers**

- Was ist erlaubt, was ist verwertbar?
- Zulässige Beweismittel
- Private Ermittlungsarbeit
- Dokumentation zur Prozessvorbereitung

17:00 Uhr Ende der Veranstaltung

Programmänderungen bleiben vorbehalten.